

---

Subject: Hallo und Problem

Posted by [basecap](#) on Tue, 26 Sep 2006 16:56:30 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Hey Leute,

ich les schon einige zeit hier mit, bin 21 und hab seit 2 jahren haarausfall. hatte immer mehr haare in der dusche als es sein sollten, jedoch ohne den typischen AGA-verlauf mit GHE und Tonsur, weshalb ich auch bis vor 3 monaten alles erfolgreich verdrängt hatte.

dann allerdings merkte ich als ich vorm spiegel stand, wie dünn meine haare geworden waren, auf dem ganzen oberkopf diffuse ausdünnung. also zum hautarzt, der AGA feststellte (durch auf den kopf schauen) und mir regaine empfahl. hab das zeug nur einmal täglich angewendet, bekam aber trotzdem nach 3 wochen ziemlich schuppen, kann auch sein, dass ichs einfach zu arg einmassiert hab. auf jeden fall haben die schuppen so gestört, dass ichs mit dem minox gelassen hab und zu nem anderen hautarzt bin, weil ich zu der zeit nicht daheim war.

der diagnostizierte durch auf-den-kopf-schauen auch AGA... denk mal, wenn 2 hautärzte das unabhängig voneinander sagen, wirts wohl auch so sein... er erkannte auch eine kopfhautrötung und meinte, dass ich regaine wohl nicht so vertrage, weswegen ich ihn auf finasterid ansprach, was er mir dann auch verschrieb. außerdem riet er mir noch zum einem ket-shampoo gegen die schuppen.

also in die apotheke getigert und mir finasterid geholt. ihr werdet euch wundern, "wieso schreibt der kerl finasterid und nicht proscar oder propecia"? ganz einfach weils keins von beidem war/ist, sondern so ein apothekendöschen mit der aufschrift "finasterid 1mg, für den haarwuchs beim mann" und so kapseln drin. 100 stück für 60 euro. denk mal die mischen das selbst aus proscar und füllen es dann in die kapseln, leider hab ich versäumt, nachzufragen.

jetzt nehm ich seit drei wochen einmal täglich ne kapsel und benutze 2x die woche das ket-shampoo, erfolge habe ich noch keine, keine libido- oder potenzprobleme, nur hatte ich die letzten 2 wochen ein paar pickel mehr als sonst.

nur eins macht mir etwas angst, und das ist auch der hauptgrund, warum ich das alles schreibe. ich hoff, ihr könnt mir da weiterhelfen. seit 3 tagen ist meine rechte brustwarze seltsam empfindlich, die brust an sich tut nicht weh, nur habe ich da so ein komisches gefühl, weiß

auch nicht genau wie ichs beschreiben soll... kann sein, dass ich etwas paranoid bin, aber könnten das die ersten anzeichen einer gyno sein? oder kann es auch nur eine vorübergehende überempfindlichkeit sein? wenn es eine gyno sein sollte, wie schnell bildet sich die aus, wie kann man die im ernstfall früh genug erkennen, damit sie noch reversibel ist? wird da die brustwarze größer oder bildet sich nur gewebe?

die gyno-angst bereitet mir im augenblick mehr kopfzerbrechen als mein haarausfall, und das will schon was heißen

hoffe ihr könnt mir helfen, danke für antworten

---